Geschäftsidee

Immer wieder kommt es in modernen Labors dazu, dass Versuche unterbrochen oder verschoben werden müssen, weil Chemikalien oder Reagenzien für die Durchführung fehlen oder überlagert sind. Diese Fehler sind vor überwiegend darauf zurückzuführen, dass die Lagerhaltung manuell durch Laboranten durchgeführt werden muss und nur durch Software wie Excel unterstützt wird. Für große Labore gibt es bereits datenbankbasierte Lösungen, die allerding für kleinere Unternehmen überladen sind mit Funktionen und nicht angepasst werden können.  
Unser Programm soll vor allem mittelständige Unternehmen mit kleinen Laboren ansprechen und eine Lösung bieten, die die Laboranten entlastet und gleichzeitig die Verwaltung der Chemikalien zu vereinfachen. Dazu sollte eine Datenbank implementiert werden, die über eine lokale Website mit allen internetfähigen Geräten erreichbar ist und eine benutzerfreundliche Verwaltung der Bestände ermöglicht. Weiterhin soll eine Anwendung für Laborrechner eingesetzt werden, um Laborwaagen direkt an die Datenbank anschließen zu können und somit jeden Chemikalienverbrauch automatisch und exakt zu erfassen. Weiterhin werden Funktionen für den Im- und Export der Chemikalien zur Verfügung gestellt und es können Rezepte definiert werden, bei denen die Chemikalienverfügbarkeit automatisch geprüft wird. Die Software kann außerdem kundenspezifisch angepasst werden, um allen Anforderungen der Kunden zu entsprechen.

Alleinstellungsmerkmale

Die Software soll in erster Linie eine genaue Erfassung von Restbeständen ermöglichen, indem jeder Chemikalienverbrauch in Echtzeit in die Datenbank eingetragen wird. Dies bringt neben genaueren Bestandsmengen eine Reihe von weiteren Vorteilen mit sich, beispielsweise die Nachvollziehbarkeit und Dokumentation der verwendeten Chargennummern und die Erfassung der ausführenden Mitarbeiter. Weiterhin können die Verbrauchsdaten statistisch ausgewertet und dargestellt werden oder Warnungen beim voraussichtlichen Aufbrauchen der einzelnen Chemikalien auszugeben.  
Die Import-Funktionen können genutzt werden, um bestehende Aufzeichnungen in Form einer Excel- oder CSV-Datei einzulesen und direkt in die Datenbank zu übernehmen. Dadurch wird die Umstellung auf die neue Software erleichtert. Mithilfe der exportierten Bestände können Inventuren erleichtert werden. Regelmäßige Backups der Datenbank garantieren eine grundlegende Datensicherheit.  
Weiterhin funktioniert die Software auf den allen großen Betriebssystemen und besitzt eine offene Schnittstelle, über die andere Programme auf die Datenbank zugreifen können. Besonders relevant ist das für die Anbindung an bestehende Laborsoftware wie LIM-Systeme oder für kundenspezifische Zusatzsoftware.  
Die Software prüft automatisch, ob alle Komponenten für die gespeicherten Rezepte vorhanden sind oder Chemikalien eine festgelegte Mindestgrenze unterschritten haben und sendet dann eine Warnmeldung. Die Untergrenzen können von den Kunden selbst festgelegt werden.  
Die beschriebenen Funktionen sind Teil der Grundversion der Software. Kunden können bei Kauf der Software eine individuelle Anpassung aushandeln, die weitere Funktionen enthalten kann.